Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Hainau am 29.10.2026

Anwesend sind unter dem Vorsitz vom
Ortsbürgermeisterin:
Nadine Bärz

die Ratsmitglieder:
Ralf Elenz (1. Beigeordneter)
Laurenz Gansemer (2.Beigeordneter)
Tanja Rammersbach
Mario Baldewein
Lisa Rüdel
Sarah Berghäuser

Nicht anwesend ist:
Entschuldigt: /

Weitere Anwesende:
Daniel Wölfle (Revierförster) bis 19.27 Uhr
Uwe Zimmermann

Zu der auf heute 19.00 Uhr anberaumten Sitzung sind die Ratsmitglieder und Beigeordneten am 19.10.2026 unter Angabe von Ort und Stunde der Sitzung und unter Mitteilung der Tagesordnungspunkte eingeladen worden.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung erfolgte durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln am 19.10.2026.

Von den Gemeindevertretern sind mehr als die Hälfte erschienen, so dass der Gemeinderat beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung
3. Bericht aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung
4. Beratung und Beschlussfassung der Forsteinrichtung – mittelfristiger Betriebsplan 2027
5. Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftsplan und Brennholzpreise für 2027 (10/2026/022)
6. Rechnungsprüfung 2025 (10/2026/020)
7. Haushaltsplanung 2027 (10/2026/023)
8. Beratung und Beschlussfassung von Zuwendungen (10/2026/025)
9. Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentliche Sitzung
10. Grundstücksangelegenheiten (10/2026/026)

1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeisterin Nadine Bärz eröffnet um 19.02 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Die Einladung zur Sitzung erfolgte fristgerecht.
Aufgrund der krankheitsbedingten Abwesenheit des Mitarbeiters der Forstverwaltung, der den mittelfristigen Betriebsplan 2027 zur Forsteinrichtung unter Tagesordnungspunkt 4 vorstellen sollte, beantragt Nadine Bärz, den Tagesordnungspunkt 4 von der Tagesordnung abzusetzen.

Beschluß: einstimmig (7-Ja-Stimmen)

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte rücken entsprechend um eine Position nach vorne.

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Hainau am 29.10.2026

2) Feststellung der Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung

Nadine Bärz fragt nach Änderungsanträgen zur Niederschrift der letzten Sitzung.
Zum Protokoll der letzten Ratssitzung wird unter Tagesordnungspunkt 5, Satz 1 die Flurbezeichnung richtiggestellt. Diese heißt statt „Flur 31/3" richtig „Flur 5 Flurstück 31/03"
Weiter Änderungen der Niederschrift zu letzter Ratssitzung gibt es nicht.

3) Bericht aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung

Bei der letzten nicht öffentlichen Sitzung wurde der Verkauf von zwei Grundstücken (Flur 6 Flurstück 97/1 und 97/2) behandelt - hier hatte die Gemeinde kein Vorkaufsrecht.

4) Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftsplan und Brennholzpreise für 2027 (10/2026/022)

Der anwesende Revierförster Daniel Wölfle stellt den Forstwirtschaftsplan 2027 vor.
Dieser wird Punkt für Punkt durchgesprochen.

Für das Jahr 2027 ist ein Holzeinschlag von insgesamt 415 Festmetern (Fm) vorgesehen.
Die voraussichtlichen Gesamterträge belaufen sich auf 39.464,00 €, während die Gesamtaufwendungen mit 39.320,00 € veranschlagt werden.
Daraus ergibt sich für den Forstwirtschaftsplan 2027 ein voraussichtlicher Überschuss in Höhe von 144,00 €.

Beschluss: einstimmig (7-Ja-Stimmem) wird der Forstwirtschaftsplan 2027, in der vorliegenden Fassung, beschlossen.

Festsetzung der Brennholzpreise 2027

Preise je rm:

	Selbstwerber	gerückt am Weg
Eiche/Sonstige:	22,-€	42,-€
Buche:	25,-€	45,-€
Fichte:	10,-€	30,-€

Beschluss: einstimmig (7 ja Stimmen) werden die Brennholzpreise für 2027 wie oben aufgeführt geschlossen.

Revierförster Herr Wölfle verlässt um 19:27 Uhr die Sitzung.

5) Rechnungsprüfung 2025 (10/2026/020)

Tanja Rammersbach, Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses berichtet, anhand der Niederschrift über die Prüfung der Haushaltsrechnung 2025 der Ortsgemeinde Hainau sowie des Rechenschaftsberichts (§49 GemHVO) der Ortsgemeinde Hainau über die Rechnungsprüfung, die Sie zusammen mit Mario Baldewein durchgeführt hat.
Fragen von den anwesenden Ratsmitgliedern werden beantwortet.

	Haushaltsplan 2025	**Rechnungsergebnis 2025**
Gesamtbetrag der Einzahlungen	242.100,00 €	268.595,83 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen	286.600,00 €	282.285,74 €
(Noch) vorhandene Finanzmittel aus Mittelvorträgen ins Folgejahr		3.000,00 €
Auflösung Finanzmittelvorträge aus Vorjahren		3.500,00 €
	-44.500,00 €	-14.189,91 €

Der Rücklagenbestand betrug zum 31.12.2025 186.715,73€.

Beschlussfassung:

a) Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss und die Bilanz zum 31.12.2025 in der vorliegenden Form fest und beschließt, die in der Haushaltsrechnung ausgewiesenen über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben, soweit der Beschluss des Gemeinderates noch nicht vorliegt, nachträglich zu genehmigen.

Beschluss: einstimmig (7 Ja-Stimmen)

b) Der Gemeinderat beschließt, ohne Beteiligung der Ortsbürgermeisterin und der Beigeordneten an der Beratung und Abstimmung, die Ortsbürgermeisterin, den Beigeordneten und der Verwaltung Entlastung zu erteilen.

Beschluss: einstimmig (4 Ja-Stimmen)

6) Haushaltsplanung 2027 (10/2026/023)

Der Gemeinderat beschließt folgende Punkte in den Haushaltsplan 2027 aufzunehmen:

Titel	Betrag	Erläuterung
2 Türen Dorfgemeinschaftshaus	3.000,00 €	Im Zuge der Fenstersanierung RZN
Beleuchtung für Parkplatz	6.000,00 €	Solarleuchte oder Kabel
Riss Sanierung Wolfskaut	2.600,00 €	2 Risse waren zu breit für die Reparatur mit Verfugmasse
Abfallbehälter	200,00 €	Ruhebank Friedhofsweg
Geländer Bach „Saugstelle“	1.500,00 €	Sehr krumm und in die Jahre gekommen,
Pfosten Schaukel	800,00 €	wurden bereits durch Prüfer angekündigt

Beschluss: einstimmig (4 Ja-Stimmen)

7) Beratung und Beschlussfassung von Zuwendungen (10/2026/025)

Nach kurzer, aber intensiver Beratung wird beschlossen dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hainau eine Zuwendung über 350,00 € für die Sanierung der Elektroinstallation im Jagdhaus zu gewähren.

Beschluss: einstimmig (6 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung)

Ebenso wurde beschlossen eine Zuwendung über 100,00 € für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge zu gewähren.

Beschluss: einstimmig (7 Ja-Stimmen)

8) Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen

a. Infos aus dem Kindergarten Zweckverband

Der Förderantrag für den Neubau der Kindertagesstätte wurde von der Kreisverwaltung abgelehnt.
Um eine Förderzusage zu erhalten, müssen Einsparungen in Höhe von 1,5 Mio. € erzielt werden.

Eine Sitzung des Kindergartenzweckverbandes, in der die möglichen Einsparmaßnahmen beraten werden sollen, findet am 19.11.2026 statt.
Eine erneute Antragstellung auf Förderung muss bis April 2027 bei der Kreisverwaltung eingereicht werden.

b. Infos aus der Bürgermeisterdienstversammlung

- Vorstellung des neuen Klimakonzepts der VG-Nastätten:
  Das Klimakonzept wird den Ratsmitgliedern der Ortsgemeinde Hainau in den nächsten Tagen per E-Mail zur Verfügung gestellt.
- Informationen zum Bauamt: Aufgrund personeller Engpässe im Bauamt sowie der derzeit ausgeschriebenen Architektenstelle könnte es bei der Bearbeitung von Vorgängen zu zeitlichen Verzögerungen kommen.
- Vorstellung des Mobilitätsatlas: Der Mobilitätsatlas Rheinland-Pfalz ist eine digitale Plattform zur Darstellung von Verkehrsinformationen. Hier werden unter anderem aktuelle und geplante Baustellen, Straßensperrungen und Umleitungen erfasst. Ziel ist es, die Verkehrsteilnehmer frühzeitig über Verkehrseinschränkungen zu informieren und die Abstimmung von Baustellen zwischen den beteiligten Kommunen zu verbessern.

c. Infobrief Kreisjagdmeister

Neue Abteilungsleiterin in der Kreis-Veterinärbehörde ist Frau Dr. Nesselberger
Die ASP hat von NRW aus RLP noch nicht erreicht. Zur weiteren Prävention ist ein runder Tisch geplant.
Tollwut Monitoring ist verpflichtend, Staupe tritt immer wieder bei Füchsen auf, daher wird zur regelmäßigen Impfung der Hunde geraten.
Der Wolf hat sich im RLK etabliert. Wolfssichtungen in natura und/oder Wildkameras finden tatsächlich statt. Das gilt leider auch für Risse von Reh-, Muffel- und Rotwild. Der für unseren Bereich zuständige Großcarnivoren-Beauftragte ist Herr Alexander Schmidt, Berghausen, Tel: 0177/2676328
Es wird weiterhin dringend um Meldung von Wolfshinweisen an Herr Schmidt gebeten. Am besten mit Bild oder Video. Da sonst das Wolfsmonitoring lückenhaft und die Bejagung des Wolfes nur auf dem Papier möglich ist.

Die Öffentliche Sitzung ist um 21.14 Uhr beendet.

Nadine Bärz	Ralf Elenz	Laurenz Gansemer	Tanja Rammersbach
(Ortsbürgermeisterin u. Vorsitzende	(1.Beigeordneter u. Schriftführer)	(2. Beigeordneter)	(Ratsmitglied)